

1. Record Nr.	UNINA9910792560903321
Titolo	Bericht der Regierungskommission Corporate Governance : Unternehmensfuehrung, Unternehmenskontrolle, Modernisierung des Aktienrechts // herausgegeben von Theodor Baums
Pubbl/distr/stampa	Koln : , : Verlag Dr. Otto Schmidt, , 2001
ISBN	3-504-38548-0
Descrizione fisica	1 online resource (vi, 360 pages)
Disciplina	346.43066
Soggetti	Corporate governance - Law and legislation - Germany
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhaltsuebersicht -- A. Auftrag -- B. Die Kommissionsmitglieder -- C. Bericht des Vorsitzenden -- Inhaltsverzeichnis -- Zusammenfassung der Empfehlungen -- Erstes Kapitel: Gesetzliche Regulierung und Corporate Governance-Kodex -- Zweites Kapitel: Leitungsorgane -- Drittes Kapitel: Aktionaere und Anleger -- Viertes Kapitel: Unternehmensfinanzierung -- Fuenftes Kapitel: Informationstechnologie und Publizitaet -- Sechstes Kapitel: Rechnungslegung und Pruefung -- E. Fragenkatalog -- F. Sachverstaendige und Verbaende -- Stichwortverzeichnis
Sommario/riassunto	Auftrag der Kommission war vor allem die Erarbeitung konkreter Empfehlungen, wie das deutsche System der Corporate Governance an die rasanten wirtschaftlichen und technologischen Veraenderungen angepaest werden kann. Dementsprechend hat sich die Kommission, die sich aus namhaften Vertretern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik zusammensetzt, intensiv mit der Arbeit von Vorstand, Aufsichtsrat, Abschluesspruefung und Hauptversammlung mit dem Ziel befaest, eine adaequate Kontrolle der Unternehmensleitungen durch interne Vorkehrungen, Kapitalmaerkte, Aktionaersrechte und wirksame Haftungsregelungen sicherzustellen. Aber nicht nur das: Die Kommission hat zudem untersucht, welche Moeglichkeiten die Nutzung moderner Kommunikationstechnologien bietet, ob der Gang junger Wachstumsunternehmen an die Boerse durch Flexibilisierungen im Aktienrecht erleichtert werden kann und welche Folgen sich fuer

deutsche Aktiengesellschaften aus einer doppelten oder ausschließlichen Zulassung an einer ausländischen Börse ergeben. Entstanden ist eine wahre Fundgrube an aktienrechtlichen Reformüberlegungen. Die Veröffentlichung des Berichts dient daher der Information aller interessierten Fachkreise in der Hoffnung, dass sich eine fruchtbare Diskussion über die Vorschläge anknüpfen möge.
